Betriebsanweisung der Krananlage im SVG

Grundsätzliches

Werden Sicherheitsmängel festgestellt, darf der Kran nicht benutzt werden und der Hafenmeister ist zu informieren. Die Gurte dürfen keine Einschnitte aufweisen. Der Kran darf nicht überlastet werden, die maximale Last inkl. Traverse beträgt 1000 kg.

Vorbereitung

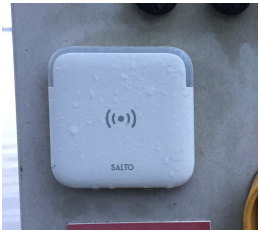
Motorseil am Kran lösen,

Auslegerseil am Anker lösen und <u>langsam</u>

direkt über den Platz der Traverse schwenken.

Hauptschalter

elektronischer Schlüsselschalter



Notschalter mit Reset am Schaltkasten

Bedienelement mit Notschalter

Die Funktion der beiden Notschalter testen, indem sie während der Abwärtsbewegung jeweils einmalig betätigt werden. Anschließend Entriegelung durch Drehen nach links und Drücken des Reset-Knopfes am Schaltkasten bzw. drücken und drehen nach rechts am Bedienpanel.

Transportarbeiten

Die Aufnahme des Bootes hängt grundsätzlich von dessen Bauart ab. In jedem Fall ist mit oder ohne Traverse, in Längs- oder Queraufnahme oder auch mit festen Anschlagpunkten / Ösen darauf zu achten, dass das Boot nur in sicherem Gleichgewicht bewegt wird.

Der Kranbereich muss frei sein und die Einsehbarkeit darf nicht durch andere Fahrzeuge oder Boote behindert werden. Es ist bei allen Kranbewegungen ob bei Last- oder Leerfahrt die Traverse, das Boot oder der leere Haken zu beobachten; ggf. hat der/die BedienerIn bei Gefahr Warnzeichen zu geben. Ist die eindeutige Beobachtung der Last nicht möglich, darf der Kran nur auf Zeichen eines/er EinweisersIn bewegt werden, um die Gefahr von Personen- und Sachschäden auszuschließen.

Boote, die in Gurten hängen, dürfen nicht über Personen hinweg geführt werden.

Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist verboten; bei der Bootsreinigung im Gurt ist auf diese Gefahr zu achten.

Personen dürfen weder in eingehängten Booten noch auf andere Weise mit dem Kran befördert werden.

Arbeitsende

Die Traverse auf die Ablage fahren, die Gurte im Opti-Schuppen aufhängen, den Kettenzug nach oben fahren und eine Hand breit vor dem Anschlag stoppen; ggf. aus dem Anschlag heraus wieder zurück, da sonst die Gefahr des Festklemmens in der Endposition besteht.

Den Motor langsam unter den Schutzkasten in Parkposition ziehen,

den Kranausleger vorsichtig gegen den Anschlag Richtung Anker führen und dort belegen,

die Bedieneinheit im Rohrschutz ablegen,

Hauptschalter auf Off-Position drehen, um den Kran gegen unbefugtes Benutzen zu sichern.

Der elektronische Schalter hat einen Zeitschalter, der den Kran automatisch nach 30 Minuten ausschaltet.

Die Not – Aus – Schalter nach Arbeitsende nicht drücken!

Hinweis:

Nach der Nutzung sind Veränderungen, Auffälligkeiten oder Mängel am Kran dem Hafenmeister zu melden. Die Vereinsmitglieder dürfen ohne Zustimmung des Hafenmeisters weder am Kran noch an der Traverse, den Ketten oder Gurten eigenmächtig Reparaturen oder Veränderungen vornehmen.
Es wird eine regelmäßige Prüfung der gesamten Krananlage durchgeführt.

Der Hafenmeister

Bestätigung

SVG –Kranunterweisung

Name: .....

Adresse: .....

Telefonnummer: .....

email: .....

Hiermit bestätige ich, die SVG-Kranunterweisung erhalten, gelesen und verstanden zu haben.

.....	.....
Datum	**Unterschrift**